Die fünf Zeitformen

Grammatik · Deutsch · Klasse 5/6

Die fünf Zeitformen auf einen Blick

Zeitform	Wann?	So bildest du sie	Beispiel
Präsens (Gegenwart)	jetzt, immer, regelmäßig	Stamm + Endung	Ich spiele. Sie läuft.
Präteritum (1. Vergangenheit)	früher; wenn du eine Geschichte schreibst	Stamm + -te oder neuer Selbstlaut	Ich spielte. Sie lief.
Perfekt (2. Vergangenheit)	früher; wenn du erzählst oder sprichst	haben/sein + Partizip II	Ich habe gespielt. Sie ist gelaufen.
Plusquamperfekt (3. Vergangenheit)	noch früher als etwas anderes, das schon vorbei ist	hatte/war + Partizip II	Ich hatte gespielt. Sie war gelaufen.
Futur (Zukunft)	später; auch für Vermutungen	werden + Grundform	Ich werde spielen. Sie wird laufen.

Auf dem Zeitstrahl

noch früher	früher	jetzt	später
Plusquamperfekt	Präteritum oder Perfekt	Präsens	Futur
Mia war früh aufgewacht.	Sie stand auf. / Sie ist aufgestanden.	Sie frühstückt.	Sie wird zur Schule gehen.
Der Bus war schon abgefahren.	Emre kam zu spät. / Emre ist zu spät gekommen.	Er wartet.	Er wird den nächsten Bus nehmen.

Ein schwaches Verb: spielen (Perfekt mit haben)

Person	Präsens	Präteritum	Perfekt	Plusquamperfekt	Futur
ich	spiele	spielte	habe gespielt	hatte gespielt	werde spielen
du	spielst	spieltest	hast gespielt	hattest gespielt	wirst spielen
er, sie, es	spielt	spielte	hat gespielt	hatte gespielt	wird spielen
wir	spielen	spielten	haben gespielt	hatten gespielt	werden spielen
ihr	spielt	spieltet	habt gespielt	hattet gespielt	werdet spielen
sie, Sie	spielen	spielten	haben gespielt	hatten gespielt	werden spielen

Ein starkes Verb: laufen (Perfekt mit sein)

Person	Präsens	Präteritum	Perfekt	Plusquamperfekt	Futur
ich	laufe	lief	bin gelaufen	war gelaufen	werde laufen
du	läufst	liefst	bist gelaufen	warst gelaufen	wirst laufen
er, sie, es	läuft	lief	ist gelaufen	war gelaufen	wird laufen
wir	laufen	liefen	sind gelaufen	waren gelaufen	werden laufen
ihr	lauft	lieft	seid gelaufen	wart gelaufen	werdet laufen
sie, Sie	laufen	liefen	sind gelaufen	waren gelaufen	werden laufen

Die fünf Zeitformen

Grammatik · Deutsch · Klasse 5/6

Ein Satz in allen fünf Zeitformen

Zeitform	mit haben	mit sein
Präsens	Tom liest ein Buch.	Lena fährt nach Hause.
Präteritum	Tom las ein Buch.	Lena fuhr nach Hause.
Perfekt	Tom hat ein Buch gelesen.	Lena ist nach Hause gefahren.
Plusquamperfekt	Tom hatte ein Buch gelesen.	Lena war nach Hause gefahren.
Futur	Tom wird ein Buch lesen.	Lena wird nach Hause fahren.

Mehr Beispiele mit starken Verben

Grundform	Präsens (er)	Präteritum (er)	Perfekt (er)	Plusquamperfekt (er)	Futur (er)
gehen	geht	ging	ist gegangen	war gegangen	wird gehen
schreiben	schreibt	schrieb	hat geschrieben	hatte geschrieben	wird schreiben
essen	isst	aß	hat gegessen	hatte gegessen	wird essen
fahren	fährt	fuhr	ist gefahren	war gefahren	wird fahren
finden	findet	fand	hat gefunden	hatte gefunden	wird finden
bleiben	bleibt	blieb	ist geblieben	war geblieben	wird bleiben
sein	ist	war	ist gewesen	war gewesen	wird sein
haben	hat	hatte	hat gehabt	hatte gehabt	wird haben

Perfekt und Plusquamperfekt: haben oder sein?

mit sein	mit haben
Bewegung von einem Ort zum anderen: Ich bin gerannt, gefahren, geflogen.	fast alle anderen Verben: Ich habe gelacht, gegessen, geschlafen.
Veränderung: Er ist eingeschlafen, aufgewacht, gewachsen.	Verben mit Objekt (wen oder was?): Ich habe das Auto gefahren.
sein, werden, bleiben: Sie ist krank gewesen, groß geworden, zu Hause geblieben.	Verben mit sich: Ich habe mich gefreut.

Signalwörter

Zeitform	Wörter, die dir helfen
Präsens	jetzt, heute, gerade, immer, jeden Tag, oft
Präteritum und Perfekt	gestern, letzte Woche, früher, damals, vor zwei Jahren, es war einmal
Plusquamperfekt	vorher, zuvor, schon, nachdem, bevor (meist neben einem Satz im Präteritum)
Futur	morgen, bald, später, nächste Woche, in den Ferien

Merk dir

- Perfekt, Plusquamperfekt und Futur bestehen aus zwei Teilen. Das Hilfsverb steht an zweiter Stelle, der zweite Teil am Satzende: Ich habe gestern Fußball gespielt. Ich werde morgen Fußball spielen.
- Das Plusquamperfekt brauchst du, wenn du schon in der Vergangenheit erzählst und etwas noch früher passiert ist: Nachdem er gegessen hatte, ging er los.
- Geschichten schreibst du im Präteritum. Wenn du jemandem etwas erzählst, sprichst du meist im Perfekt.
- Auch das Präsens kann Zukunft ausdrücken, wenn eine Zeitangabe dabei ist: Morgen fahre ich zu Oma.
- Die Formen der starken Verben (lesen, las, gelesen) findest du in der Liste der starken Verben.

Brauchst du mehr Aufgaben? vitus-tutoring.de